

## Mit freundlicher Unterstützung von:

(Sponsoring für Werbezwecke)  
Diese Unterstützung ist ausschließlich den wissenschaftlichen Vorträgen am Samstag, den 12.11.2016 vorbehalten.

Ipsen Pharma	1.500,00 €
Janssen-Cilag GmbH	1.500,00 €
Pierre Fabre Pharma GmbH	1.500,00 €
Sanofi Deutschland GmbH	1.500,00 €
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	1.500,00 €
Pfizer Deutschland GmbH	1.200,00 €
AMGEN	1.000,00 €
APOGEPHA Arzneimittel GmbH	1.000,00 €
Bayer Vital GmbH	1.000,00 €
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	1.000,00 €
Novartis Pharma GmbH	1.000,00 €
Roche Pharma AG Medical Scientific Relations	1.000,00 €
medac – Ges. für klinische Spezialpräparate mbH	750,00 €
Pajunk Medical Produkte	750,00 €
Euromedical	500,00 €

## Anreise

### mit dem Auto:

- aus Richtung München / Weiden: A93 Ausf. Abensberg
- aus Richtung Nürnberg: A9 Ausf. Denkendorf oder Ingolstadt
- aus Richtung Passau: A3 -> A93 Ausf. Abensberg

### mit der Bahn:

- aus Richtung Ingolstadt: Bahnhof Abensberg, Taxi: (09443) 3788 (Eisler) oder 928908 (Schierlinger)
- aus Richtung Regensburg: Bahnhof Saal/Donau, Taxi: (09441) 50060 (Lindl) oder 5252 (Koc)
- ab Bahnhof: per Bus (nur eingeschränkt, Fahrplan: www.vlk-kelheim.de) oder Taxi (empfohlen, 12 km, ca. 20 Euro, Rufnummern örtl. Taxiunternehmen s. o.)

### nächster Flughafen:

Flughafen Franz-Josef-Strauß München/Erding



## Information

### Teilnehmer:

Niedergelassene Urologen und Klinikurologen

**Zeit:** Freitag, 11.11.2016, 16:00-18:00 Uhr  
Samstag, 12.11.2016, 9:00-16:15 Uhr

**Ort:** **Benediktinerabtei Weltenburg (Oberpfalz)**  
Asamstraße 32, 93309 Kelheim/Donau

## Wissenschaftliche Leitung

### Professor Dr. Andreas Manseck

Urologischen Klinik im Klinikum Ingolstadt  
Krumenauerstraße 25, 85049 Ingolstadt  
Tel.: 08 41 / 880 26 50

### Professor Dr. Theodor Klotz, MPH

Klinik für Urologie, Andrologie und Kinderurologie des Klinikums Weiden  
Söllnerstraße 16, 92637 Weiden  
Tel.: 09 61 / 303 33 02

### Dr. Markus Straub

Chefarzt Chefarzt der Urologischen Klinik, Klinikum Landshut  
Robert-Koch-Straße 1, 84034 Landshut  
Tel.: 08 71 / 698 37 13

### Professor Dr. Dorothea Weckermann

Chefarztin der Urologischen Klinik, Klinikum Augsburg  
Stenglinstraße 2, 86156 Augsburg  
Tel.: 08 21 / 400 28 71

## Veranstalter



### CONTAG DRESDEN GbR

Frau Alexandra Schwackhausen  
Fetscherstraße 72, 01307 Dresden  
Tel.: 03 51 / 652 86 37  
Fax: 03 51 / 652 86 38  
E-Mail: schwackhausen@contag-dresden.de

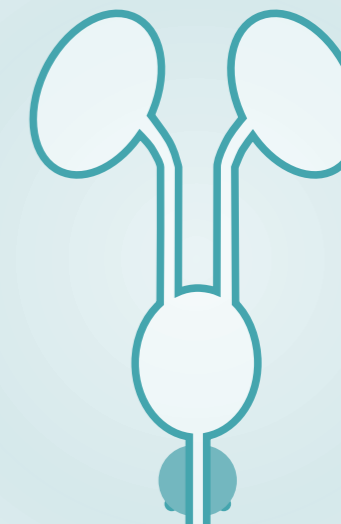
Um schriftliche Anmeldung mit beiliegendem Anmeldeformular oder per Fax wird bis zum 30.10.2016 gebeten.

## EINLADUNG

### der Urologischen Kliniken

Klinikum Ingolstadt  
Klinikum Weiden  
Klinikum Landshut  
Klinikum Augsburg

## Ingolstadt - Weiden - Landshut - Augsburg 11. Uroonkologisches Symposium 11./12. November 2016



## Therapiestandards bei urologischen Tumoren

8 CME-Punkte (vorräusichtlich)

## Vorwort

### Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie sehr herzlich zum 11. uroonkologischen Symposium der urologischen Kliniken in Weiden, Ingolstadt, Landshut und Augsburg am 11./12. November 2016 einladen.

Die Veranstaltung beginnt am Freitag mit einem Workshop zur Vorbereitung der Urologischen Facharztprüfung „Medikamentöse Tumorthherapie“. Der Samstag teilt sich erstmals in zwei Bereiche auf: Eine ärztliche Fortbildungsveranstaltung wie schon in den Vorjahren und zusätzlich zeitgleich eine 8-stündige Fortbildung für Pflege- und Assistenzberufe, abgestimmt auf die Bedürfnisse in der uroonkologisch ausgerichteten Praxis.

Operative Therapiemaßnahmen beim fortgeschrittenen Tumorleiden und medikamentöse Tumorthherapie urologischer Malignome müssen abgestimmt – sozusagen Hand in Hand – einhergehen. Leitliniengerechte Therapie, neue Anti-Tumor Substanzen aber auch das Umfeld unserer Patienten mit fortgeschrittenen Krebserkrankungen erfordern unsere ganze Aufmerksamkeit.

Namhafte Referenten stellen Ihnen in Übersichtsvorträgen den aktuellen Stand der medizinischen Wissenschaft dar und stellen sich Ihren Fragen aus der täglichen Praxis.

Wir freuen uns auf einen spannenden Fortbildungstag gemeinsam mit Ihnen!

Ihre  
 Theodor Klotz  
 Andreas Manseck  
 Markus Straub  
 Dorothea Weckermann

## Programm

**Freitag, 11. November 2016**  
 16:00-18:00 Uhr Workshop „Medikamentöse Tumorthherapie“ mit Prüfungssimulation  
**Maximal 10 Teilnehmer**  
**Anmeldung unbedingt erforderlich**

Referenten/Tutoren: Weckermann/Manseck/Klotz/Straub

- *Interaktive Weiterbildung zur medikamentösen Tumorthherapie in der Uroonkologie*
- *Besprechung von Fallbeispielen der Therapie des metastasierten Prostatakarzinom, Nierenzellkarzinom, Hodenkarzinom und Blasenkarzinom*
- *Vorbereitung für das Kolloquiumsgespräch zur medikamentösen Tumorthherapie*

ab 19:30 Uhr Gemeinsames Abendessen

**Samstag, 12. November 2016**

09:00 Uhr Begrüßung: Theodor Klotz, Andreas Manseck, Markus Straub, Dorothea Weckermann  
*Moderation: Andreas Manseck,*

09:15-09:45 Uhr **Bolenz:** Therapie des fortgeschrittenen Prostatakarzinoms

10:00-10:30 Uhr **Pahernik:** Aktuelles Management beim fortgeschrittenen Blasenkarzinom

10:45-11:00 Uhr Pause  
*Moderation: Theodor Klotz,*

11:00-11:30 Uhr **Siebels:** Das Nierenzellkarzinom und die checkpoint-Inhibition – ein neues Wirkprinzip

11:45-12:15 Uhr **Albrecht:** Hodenkarzinom: Neues in der Leitlinienorientierten Therapie

12:30-13:15 Uhr Mittagessen  
*Moderation: Dorothea Weckermann,*

13:15-14:15 Uhr **Schlomm:** Welche Bedeutung hat die Genetik bei urologischen Tumoren, Schwerpunkt PCa

14:30-15:15 Uhr **Fischer:** Kann ich mit einer Ernährungsänderung bei Tumorerkrankungen gesund werden?

15:30-15:45 Uhr Kaffeepause  
*Moderation: Markus Straub*

15:45-16:15 Uhr **Besseler:** Die psychosoziale Beratung im Kontext der Versorgung von Tumorpatienten

16:30-17:00 Uhr **Göckel-Beining:** Berufspolitische Aspekte: Die Netzwerkbildung

17:00 Uhr Verabschiedung: Andreas Manseck  
 Ende der Veranstaltung – Zertifizierung

## Referenten / Moderatoren

**Prof. Dr. med. Walter Albrecht**  
 Primarius der Urologie, Landesklinikum Weinviertel  
 Mistelbach  
 Liechtensteinstr. 67, (A) 2130 Mistelbach

**Markus Besseler**  
 Geschäftsführer BKG  
 Nymphenburgerstr. 21a, 80335 München

**Prof. Dr. med. Christian Bolenz**  
 Direktor der Urologischen Klinik, Universitätsklinikum Ulm  
 Prittwitzstraße 43, 89075 Ulm

**Prof. Dr. med. Claus Fischer**  
 Klinik für Urologie und Kinderurologie, Klinikum Hohe Warte Bayreuth  
 Hohe Warte 8, 95445 Bayreuth

**Dr. med. Bernt Göckel-Beining**  
 Facharzt für Urologie  
 Heerstr. 32, 32805 Horn-Bad Meinberg

**Professor Dr. Theodor Klotz, MPH**  
 Chefarzt der Klinik für Urologie, Andrologie, Kinderurologie, Klinikum Weiden  
 Söllnerstr. 16, 92637 Weiden

**Dr. med. Clemens Linne**  
 Akademische Lehrpraxis an der TU Dresden  
 Ärztehaus, 2. Etage  
 Georg-Nerlich-Str. 2, 01307 Dresden

**Professor Dr. Andreas Manseck**  
 Direktor der Urologischen Klinik, Klinikum Ingolstadt GmbH  
 Krumenauerstr. 25, 85049 Ingolstadt

**Prof. Dr. Sascha Pahernik**  
 Direktor der Urologischen Klinik, Klinikum Nürnberg Nord  
 Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1, 90419 Nürnberg

**Prof. Dr. Michael Siebels**  
 Urologie Pasing  
 Josef Retzer Str. 48, 81241 München

**Prof. Dr. Thorsten Schlomm**  
 Leitender Arzt der Urologischen Klinik, Martini-Klinik am UKE GmbH  
 Martinistr. 52, 20246 Hamburg

**Dr. Markus Straub**  
 Chefarzt der Urologischen Klinik, Klinikum Landshut  
 Robert-Koch-Str. 1, 84034 Landshut

**Prof. Dr. med. Dorothea Weckermann**  
 Chefarztin der Urologischen Klinik, Klinikum Augsburg  
 Stenglinstr. 2, 86156 Augsburg

## Fortbildung für Urologisches Assistenzpersonal und Pflegeberufe in der Onkologie

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 der Umgang mit Tumorpatienten in der urologischen Praxis oder in der Klinik gehört zum täglichen Arbeitstag fest dazu. Vieles verläuft routiniert, manches ändert sich fortwährend, so dass regelmäßige Fortbildung verpflichtend notwendig ist. In dieser auf die Mitarbeiter in der uroonkologischen Praxis oder Klinik abgestimmten Veranstaltung möchten wir Ihnen Bewährtes und Neues speziell aufbereitet nahebringen. Neben der Therapieplanung und Durchführung sind es oft die Sorgen und Nöte der Patienten, die Abhilfe bedürfen, auch hier gibt es in den letzten Jahren viel Neues und Hilfreiches.

Ihre  
 Theodor Klotz, Andreas Manseck, Markus Straub,  
 Dorothea Weckermann

### Programm: Samstag, 12. November 2016

09:00 Uhr Begrüßung: Theodor Klotz, Andreas Manseck, Markus Straub, Dorothea Weckermann,  
*Moderation: Clemens Linne*

09:15-09:45 Uhr Das Prostatakarzinom: der Spagat zwischen Hormontherapie und Chemotherapie

10:00-10:30 Uhr Das Harnblasenkarzinom: Gute Prognose / Schlechte Prognose, wie versorge ich meinen Patienten?

10:45-11:00 Uhr Pause

11:00-11:30 Uhr Der Hodentumor: Wenn die Therapie richtig gemacht wird, wird der Patient geheilt.

11:45-12:15 Uhr Das Nierenzellkarzinom: von der chirurgischen Heilung zur Metastasen-Chirurgie und palliativen medikamentösen Behandlung

12:30-13:15 Uhr Mittagessen

13:15-13:30 Uhr Portmanagement

13:45-14:15 Uhr Extravasate: Vermeidung u. Therapie!

14:30-15:15 Uhr Wie kann ich mich selber schützen (Spill-Kit)?

15:15-15:45 Uhr Was tun bei Übelkeit unter Chemotherapie?

15:45-16:00 Uhr Kaffeepause

16:00-16:30 Uhr Wie erkenne und behandle ich das Fatigue-Syndrom?

16:30-17:00 Uhr Wie bekomme ich Hilfe für den Patienten, z.B. Beratungsstellen

17:00 Uhr Verabschiedung: Andreas Manseck  
 Ende der Veranstaltung, Zertifizierung

**Anmeldeformular**  
Ingolstadt – Weiden – Landshut - Augsburg  
11. Uroonkologisches Symposium  
11. - 12.11.2016 Kloster Weltenburg

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Titel	Herr	Frau	Name	Vorname

Institution/Firma

Straße/Postfach	PLZ / Ort
-----------------	-----------

Telefon	E-Mail oder Telefax
---------	---------------------

- 100,00 € (inkl. 19% MwSt.) **Teilnahmegebühr Workshop am 11.11.2016 16.00 – 18.00 Uhr**  
**„Medikamentöse Tumorthherapie“ mit Prüfungssimulation**  
 Das darin enthaltene Abendessen ist *nur für Teilnehmer am Workshop „Medikamentöse Tumorthherapie“ inkludiert*. Möchten Sie nur am Abendessen teilnehmen, dann beträgt der Unkostenbeitrag 50,00 € inkl. Getränke. Um separate Anmeldung wird gebeten.
- 70,00 € (inkl. 19% MwSt.) **Teilnahmegebühr „Symposium“ am 12.11.2016 09.00 – 17.00 Uhr**
- 50,00 € (inkl. 19% MwSt.) **Teilnahmegebühr „Fortbildung für Urologisches Assistenzpersonal und Pflegeberufe in der Onkologie“ am 12.11.2016 09.00 – 17.00 Uhr**
- Ich benötige eine **Übernachtung im Kloster Weltenburg** vom 11.–12.11.2016 für **67,00 € inkl. Frühstück (EZ)**

**Zahlungsmodalitäten**

**Banküberweisung**

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto der CONTAG DRESDEN GbR bis spätestens 01.11.2016 unter Angabe Ihres Namens sowie „11. Uroonkologisches Symposium“.

**Bankverbindung:**   
 Kontoinhaber: CONTAG Dresden GbR  
 IBAN: DE23 8505 0300 3200 0397 78  
 BIC: OSDD DE 81 XXX

**oder per Kontoabbuchung**   
 Hiermit bevollmächtige ich die CONTAG DRESDEN GbR, den Betrag über ..... € einmalig von meinem Konto abzubuchen.

Name des Kontoinhabers	Bank
IBAN	Unterschrift/Datum

Bitte an Fax: **+49 (0) 351-652 86 38**